

Anleitung zum Wechsel der Ventildeckeldichtung

VW Golf 3 (1.8 / 2.0 8V Motoren), auch für Passat u.a. VAG PKW

Diese Anleitung ist spezifisch für den 75PS AAM Motor vom Golf 3 - ist aber auch ohne weiteres auf die 90PS ABS/ADZ Motoren übertragbar. Die Dichtung und Vorgehensweise ist aber bei den 2.0 8V Motoren gleich, jedoch müssen teilweise zusätzliche Teile, wie der Leerlaufregler beim 2E abgebaut werden. Im wesentlichen sollte sie auch auf diverse andere Audis und VWs mit den gleichen Motoren anwendbar sein.

Schwierigkeit: Leicht

Arbeitsaufwand: 45-90 min

Benötige Teile für den Wechsel:

1 x Dichtung: 051103483A (für die meisten 1.8 und 2.0 4-Zylinder)
1-2x M6 Muttern, sollte eine verloren gehen
1 x Schraubklemme 16-28 oder 19-31mm
Etwas Motoröl oder Hochtemperaturfett
Bremsenreiniger
Motorreiniger

Benötigtes Werkzeug:

Kurze Ratsche
10mm Nuss
Verlängerung
Drehmomentschlüssel (einstellbar zwischen ca. 5-20Nm)
Zange (Spitzzange, wenn nicht geht auch eine Kombizange)
Schraubendreher
Ggf. Messer

Notizen / Ergänzungen:

Frühe Baujahre Golf 3 können eine Korkdichtung haben, diese hat andere Stehbolzen wie die neuere Gummiausführung. Sollte dies der Fall sein werden neue Stehbolzen benötigt (8 Stk). Die alten Muttern können weiterverwendet werden. Die alten Stehbolzen können mit 2 Muttern ausgekontert werden (während Schritt 12).

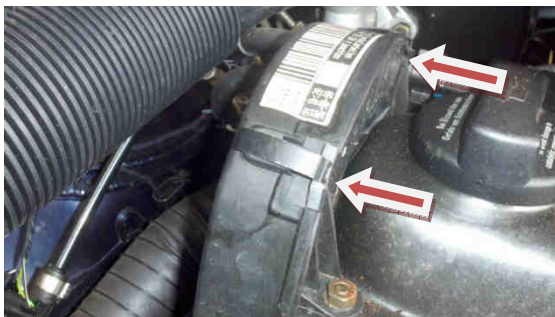
Liegt eine Undichtheit im linken Bereich des Zylinderkopfs vor könnte dies auch mit der neuen Dichtung wieder auftreten. Es kann Abhilfe schaffen am linken Rand eine Dichtfuge mit Dichtmasse aufzutragen. Ich persönlich habe bei dieser Reparatur Hochtemperaturfett (-30 ... +140°C), ohne Festkörperzusätze wie MoS) verwendet um die Dichtung zu fetten.

Der Gaszug und die Stecker an der Einspritzung müssen nicht unbedingt abgenommen werden, wenn man jedoch Öl am Ansaugkrümmer hat ist die Reinigung einfacher zu bewerkstelligen.

Übersicht (BJ 1996 - Golf 3 AAM)

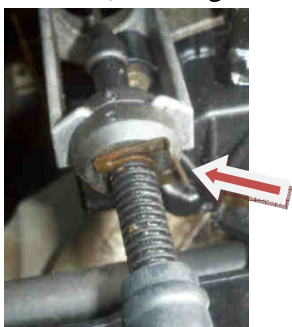


Schritt 1) Zahnriemenabdeckung entfernen



Dazu müssen nur die beiden Klammern hochgezogen und dann nach links gedrückt werden.

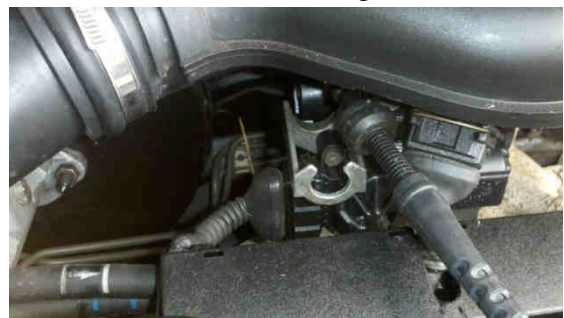
Schritt 2) Gaszug aushängen



Sicherungsklammer mit Zange abziehen,

(c) itasuomessa (User @ motor-talk.de)

Kabel noch vorne schieben, danach den Gumminippel nach oben drücken. Danach kann der Seilzug zur Seite gelegt werden so dass er nicht mehr im Weg ist.



Schritt 3) Kabelführung Oberteil entfernen



Die Kabelführung hat 3 Nasen, diese mit

April 2012

Seite 3 < 7

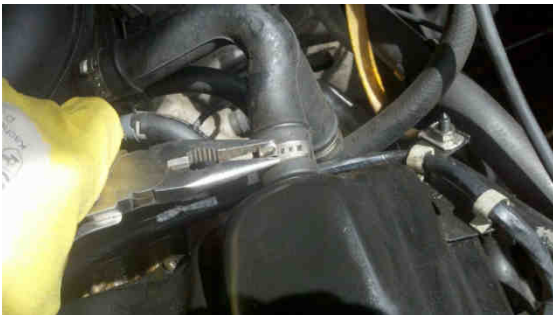
einem kleinen Schraubendreher vorsichtig aushebeln. Oberteil abnehmen.

Schritt 4) Stecker von der Einspritzeinheit abziehen



Die 3 Stecker von der Einspritzeinheit müssen ab. (Einfach Kabel aus der Kabelführung verfolgen). Kabel zur Seite legen damit sie nicht im Weg sind. Danach sollten die zwei Schrauben in der Führung freiliegen (müssen noch nicht abgeschraubt werden).

Schritt 5) Schlauch der Kurbelgehäuseentlüftung demontieren



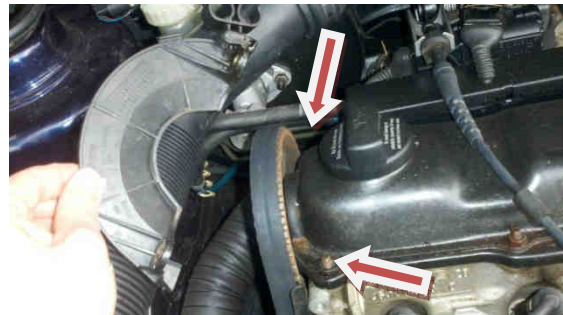
Dazu einfach den Originalclip mit einer Zange abnehmen. Dann Schlauch abziehen.

Schritt 6) Halterung für Rohr der KGE abschrauben.



Es muss nur die Schraube gelöst und entfernt werden, die Klammer kann im Moment noch bleiben wo sie ist.

Schritt 7) Innere Zahnriemenabdeckung abnehmen.

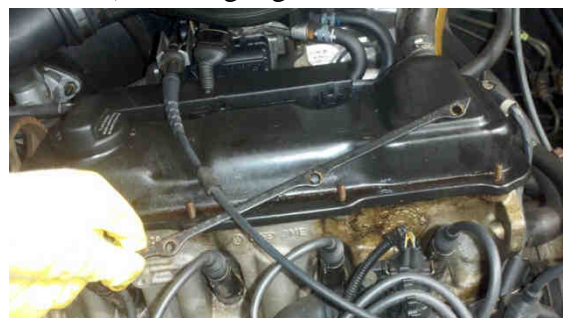


Die Abdeckung wird von den 2 Muttern links gehalten. Zuerst Benzinleitung ausclipsen dann Muttern abschrauben und Abdeckung entfernen.

Schritt 8) Kabelführung entfernen Benzinschläuche ausclipsen, beide Muttern entfernen, Teil entfernen.



Schritt 9) Befestigungsschienen entfernen



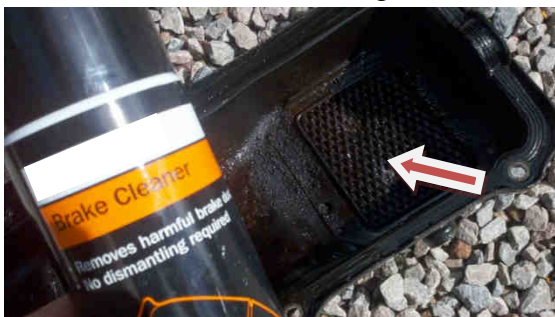
Restliche Muttern entfernen, Metallklammer (Bild Schritt 6 abnehmen, kann im Motorraum bleiben). Danach können beide Schienen abgenommen werden. Orientierung merken!

Schritt 10) Deckel und Spritzschutz abnehmen

Schritt 11) Deckel reinigen



Deckel hier mit alter Dichtung dran



Dichtung entfernen und Belüfter mit Bremsenreiniger gut einsprühen, ggf. durch das Rohr auf der gegenüberliegenden Seite sprühen.

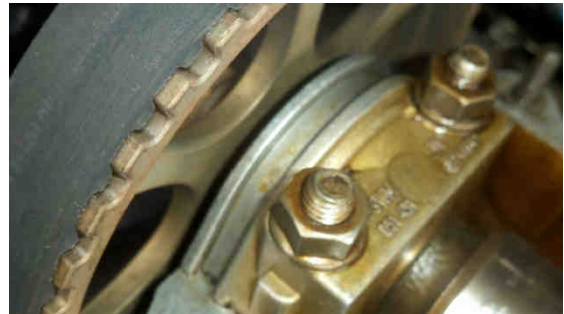
Dichtung von Deckel oder Zylinderkopf entfernen und Deckel mit Motorreiniger und Lappen gründlich reinigen. Wichtig sind vorallem die Dichtflächen, es kann aber nicht schaden Ölkohle und andere Ablagerungen zu entfernen.

Schritt 12) Zylinderkopf reinigen



Dichtflächen am Zylinderkopf reinigen, es empfiehlt sich auch Verschmutzungen rund um die Dichtfläche zu reinigen damit evtl. Lecks nach Zusammenbau einfach erkennbar sind. Motorreiniger dabei aber auf einen Lappen sprühen, nicht auf den Motor, speziell am Zahnriemenende.

Wichtig sind die Dichtflächen an den Nockenwellenenden.



Zahnriemenseite



Getriebeseite

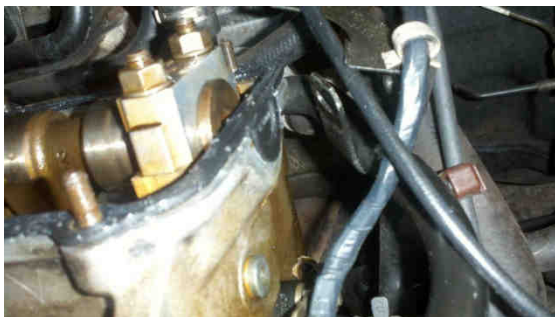
Es empfiehlt sich auch den Nockenwellensimmering am Zahnriemenende auf Ölsuren zu untersuchen. Sollte dort Öl sein muss der Simmerring erneuert werden.



Schritt 13) Dichtung einölen/einfetten und auf den Zylinderkopf anlegen



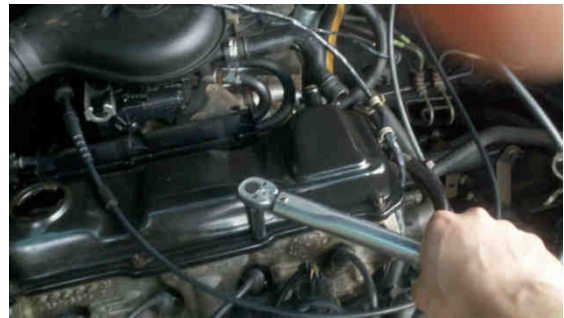
Dichtung mit etwas Öl oder Hochtemperaturfett benetzen und auf den Zylinderkopf setzen, dann andrücken (auf Bolzen achten). Die Dichtung sollte plan anliegen, auch an den Nockenwellenenden.



Schritt 14) Ventildeckel auflegen, andrücken und auf Sitz überprüfen. Montageschienen aufsetzen (Richtung beachten).

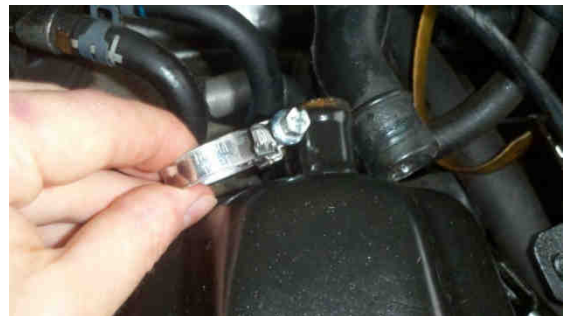
Schritt 15) Innere Zahnriemenabdeckung und unteren Teil der Kabelführung montieren (Schläuche einclipsen), Muttern nicht festziehen! Restliche Mutter andrehen.

Schritt 16) Anziehen der Muttern



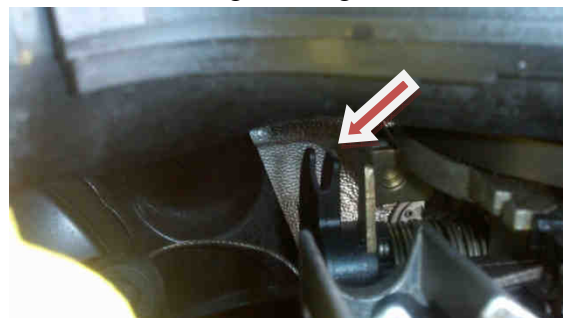
Muttern von innen nach aussen, über Kreuz mit 10Nm anziehen (=leicht handfest).

Schritt 17) Kurbelgehäuseentlüftung wieder anklammern

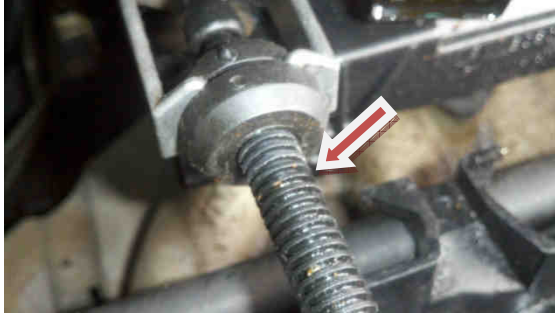


Schelle rauf, Schlauch anstecken, (nicht zu) festziehen.

Schritt 17) Gaszug einhängen



Das Drahtseil muss durch diese Öffnung von unten nach oben kommen. Danach Gummitülle wieder in die Klammer drücken.

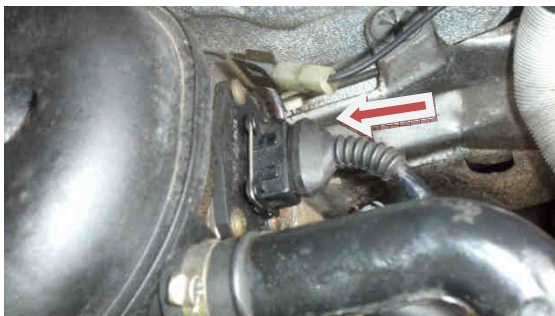
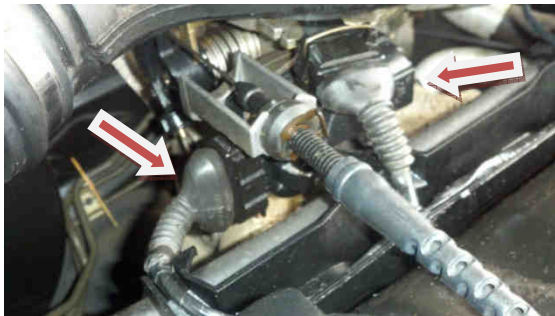


Anhand der unterschiedlichen Farbtöne kann man erkennen wie weit der Gaszug drin war. In meinem Fall muss er noch etwas weiter rein.

Danach die Halteklammer wieder montieren. Ggf. mit zweiter Person korrekte Funktion überprüfen.



Schritt 18) Alle 3 Kabel an der Einspritzanlage wieder einstecken



Schritt 19) Probefahrt

Und das wars fast schon!

Nun sollte eine Probefahrt gemacht werden, um ggf. zu sehen ob noch immer Öl rauskommt, dazu muss der Motor gut Betriebswarm werden.

Schritt 20) Muttern ggf. nochmal auf Sitz kontrollieren (ggf. Drehmomentschlüssel verwenden). Oberen Teil der Kabelführung wieder anclipsen nicht vergessen.

Fertig!

Ich hoffe alles hier ist richtig beschrieben und dass die Reparatur gut verlaufen ist! :)

Wie oft im Leben kann ich hier aber keine Garantie abgeben das alles richtig ist, daher ist euer Werken auf eure Gefahr. ;)

Die Anleitung kann zur persönlichen Verwendung weitergegeben werden, aber wenn Du sie hilfreich findest würde ich mich auf ein Danke im Motor-Talk.de Thread (wo ich die Anleitung gepostet habe) freuen. Wenn Du die Anleitung kommerziell verwenden willst oder in einem anderem Forum posten möchtest bitte ich um Kontaktaufnahme (kommerzielle Rechte behalte ich mir vor).

Weiterhin viel Spass bei Schrauben!

itasuomessa
(Registrierter Benutzer bei www.motor-talk.de)

Version 1.2D